

A14-Projekt: Bürgerinfo und Baufortschritt in Wittenberge am 12. Juni!

Das größte Autobahnprojekt Deutschlands, die A14, bringt wichtige Bauarbeiten zwischen Seehausen und Wittenberge. Bürgersprechstunde am 12. Juni.



Wittenberge, Deutschland - Das größte Autobahnneubauprojekt Deutschlands, die A14, schreitet voran. Aktuell konzentrieren sich die Bauarbeiten auf den Abschnitt zwischen Seehausen Nord und Wittenberge in der Prignitz. Das Projekt nimmt Gestalt an, nachdem die Bauvorbereitungen im Herbst 2020 gestartet wurden und der Spatenstich für den offiziellen Baubeginn am 16. Oktober 2020 erfolgte. Der Abschnitt umfasst insgesamt 10,8 Kilometer, die nicht nur entscheidend für die Region sind, sondern auch eine bedeutende Lücke im deutschen Autobahnnetz schließen, da sie die Nordverlängerung von Magdeburg über Wittenberge nach

Schwerin darstellt.

Besonders wichtig ist die neu geplante Elbebrücke bei Wittenberge, die mit einer Gesamtlänge von 1.100 Metern die längste Konstruktion der A 14-Nordverlängerung darstellt. Die Brückenbauarbeiten schreiten voran, und die Fertigstellung der neuen Elbebrücke ist für 2026 angestrebt. Parallel dazu wird die bestehende Elbebrücke der B 189 ab 2026 neu gebaut. Dies ist Teil eines umfassenden Planes, die Auswirkungen auf Natur und Landschaft zu minimieren, da die neue A14 abschnittsweise auf der Trasse der Bundesstraße B 189 errichtet wird. Verkehr auf der B 189 bleibt während der gesamten Bauzeit ununterbrochen.

Bürgersprechstunde und Informationen

Um die Anwohner über die Fortschritte zu informieren, findet am 12. Juni um 17 Uhr eine Bürgersprechstunde im Deges-Baubüro in Wittenberge statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, und die Projektverantwortlichen werden dort einen Überblick über die anstehenden Arbeiten geben sowie individuelle Fragen beantworten.

Die Baumaßnahmen erstrecken sich über ein umfassendes Spektrum. Neben der Elbebrücke entstehen 18 weitere Brücken und sieben Brücken im nachgeordneten Straßennetz. Zudem werden Lärmschutzwände mit einer Gesamtlänge von fast fünf Kilometern errichtet, um die Anwohner vor Verkehrslärm zu schützen. Auch umweltfreundliche Maßnahmen sind Bestandteil des Projekts: Rund 900 Einzelbäume werden neu gepflanzt, drei Hektar Gehölzbereiche entstehen, und es werden Habitate für Brutvögel und Fledermäuse geschaffen.

Fortschritte und Ausblick

Die Errichtung der Fundamente und Pfeiler der Elbebrücke hat bereits im Sommer 2022 begonnen, und im Mai 2021 wurde die Bauleistung für die Brücke europaweit ausgeschrieben. Die

Auftragsvergabe erfolgte im ersten Quartal 2022. Die komplexen Bauarbeiten werden in mehreren Takten durchgeführt, darunter auch die Verschiebung der Brückenteile über die Elbe.

Die neuen Verkehrswege werden nicht nur die regionale Anbindung verbessern, sondern auch zur wirtschaftlichen Entwicklung in den betroffenen Regionen von Sachsen-Anhalt, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern beitragen. Die aktuellen Bauarbeiten sind bereits gut sichtbar entlang der B189 zwischen Seehausen und Wittenberge.

Insgesamt zeigt sich, dass das Projekt mit dem Ziel der Erschließung autobahnfreier Regionen voranschreitet und gleichzeitig hohe Standards in Bezug auf Naturschutz und Lebensqualität der Anwohner einhält. Die vollständige Fertigstellung der A14 wird somit mit Spannung erwartet.

Details	
Ort	Wittenberge, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.svz.de• www.deges.de

Besuchen Sie uns auf: mein-leipzig.net